

Kunst trifft Gesundheit: Fotografien und Malerei im Görlitzer Klinikum!

Entdecken Sie die Kunstaussstellungen in Görlitz: Fotografien von Felix Leda und Malerei von Andreas Nerlich im Klinikum. Besuchen Sie die Werke bis Ende Juni und August.



Görlitz, Deutschland - Im Städtischen Klinikum Görlitz wurde heute eine bemerkenswerte Kunstaussstellung eröffnet, die die Besucher in eine faszinierende Welt der Fotografie entführt. Der Fotograf Felix Leda präsentiert 26 großformatige Farbfotografien, die unter dem Titel „Rund um die Uhr in Görlitz“ stehen. Diese Aufnahmen fangen die Stadt von den frühen Morgenstunden bis zur Nacht ein und bieten den Betrachtern einen besonderen Blick auf die vielfältigen Facetten Görlitz’ **berichtet die Sächsische.**

Felix Leda, ein 30-jähriger Wirtschaftsingenieur, hat sich seit 2019 intensiv der Fotografie gewidmet. Der in Görlitz lebende

Künstler erwarb seine erste Spiegelreflexkamera und besuchte mehrere Workshops, um sein Handwerk zu verfeinern. Besonders interessieren ihn Makrofotografie und Nachtaufnahmen, wobei er die Ruhe und das Spiel der Lichter in der Stadt nutzt, um eindrucksvolle Motive festzuhalten. Die Ausstellung im Klinikum wird bis Ende Juni für alle zugänglich sein und lädt dazu ein, die Stadt aus neuen Perspektiven zu betrachten **stellt das Klinikum Görlitz fest.**

Kunst im St. Carolus Krankenhaus

Parallel zur Ausstellung im Städtischen Klinikum zeigt auch das St. Carolus Krankenhaus die Arbeiten eines anderen Görlitzer Künstlers. Maler Andreas Nerlich stellt seine Werke unter dem Titel „Mit der Kamera durch die Natur – mit dem Pinsel durch die Seele“ im Kapellengang des Krankenhauses aus. Nerlich ist ein autodidaktischer Künstler, der seit über 10 Jahren hauptsächlich Landschaften und abstrakte Werke malt. Seine Ausstellung wird bis Ende August zu sehen sein und bietet den Besuchern eine harmonische Verbindung von Fotografie und Malerei.

Die Integration von Kunst in den Krankenhausalltag ist mehr als nur eine dekorative Maßnahme; sie kann auch eine heilende Wirkung entfalten. Bereits in der Vergangenheit haben Kunstprojekte in Kliniken das Wohlbefinden der Patienten gefördert. Verschiedene Kliniken, wie das Herzzentrum Bad Krozingen oder die Universitätsklinik Münster, haben durch kontinuierliche Kunstveranstaltungen gezeigt, wie bedeutend kulturelle Angebote im Gesundheitswesen sind. Diese positive Entwicklung zeigt, dass auch in Görlitz Kunst im Klinikum nicht nur willkommen, sondern notwendig ist, um das ambiente der Gesundheitseinrichtungen spürbar zu bereichern **so das Ärzteblatt.**

Details	
Vorfall	Sonstiges

Details	
Ort	Görlitz, Deutschland
Quellen	• www.saechsische.de • www.klinikum-goerlitz.de • www.aerzteblatt.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de